

19 5. Juni 1987

Pw 795

Meteorolog. Dienst d. DDR
 Abt. Bibl. u. Veröff.
 -Zentralbibliothek-
 Potsdam

Dekadenwitterungsbericht

für das Gebiet der Deutschen Demokratischen Republik

1. Aprildekade 1987

Herausgegeben vom Meteorologischen Dienst der DDR
 Hauptamt für Klimatologie in Potsdam

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.
 Bezugspreis vierteljährlich 9.00 M. Einzelverkaufspreis 1.00 M.
 Zu beziehen durch den Postzeitungsvertrieb.

Index 31 399

ISSN 0232-4741

AN(EDV) 41 835

8. Jahrgang

Nr. 10/87

Die 1. Aprildekade war meist zu warm, allgemein sonnenscheinarm, im Ostteil sehr niederschlagsreich, im Westteil gebietsweise zu trocken.

Mit Ausnahme des 3. und 4. beeinflussten täglich Tiefausläufer das Gebiet der DDR und führten ab 5. milde Meeresluft heran. Die Tagesmittel der Lufttemperatur stiegen im Binnentiefland von 1 bis 5 °C (am 1.) auf 9 bis 13 °C (am 8.), die Abweichungen vom Normalwert von -4 bis -1 K auf 2 bis 6 K an. Starke Bewölkung überwog, und die Sonne schien nur 25 bis 30 Stunden (45 bis 65 %), in Thüringen bis 40 Stunden (65 bis 85 % der normalen Dekadensumme). An 5 bis 7 Tagen fiel Niederschlag (auf den Gipfeln anfangs noch als Schnee), der am 9. und 10. mit Tagessummen der Niederschlagshöhe bis 50 mm im Ostteil der DDR sehr ergiebig war. Am 6. und 9. traten vereinzelt Gewitter auf. Die Dekadensumme der Niederschlagshöhe erreichte im Ostteil der DDR 25 bis 75 mm, im Westteil meist 10 bis 25 mm, im Thüringer Becken und östlich des Harzes 1 bis 10 mm. Das sind im Ostteil 45 bis 100 %, im Tiefland gebietsweise bis 150 % und örtlich bis 225 %, im Westteil meist 25 bis 45 %, in den trockenen Gebieten 5 bis 20 % der normalen Monatssumme des April.

Witterungsvorhersage vom 15. bis 20. 4. 1987: Teils stark bewölkt, teils aufgeheitert, gelegentlich etwas Niederschlag, Höchsttemperaturen 14 bis 20 °C, Tiefsttemperaturen 9 bis 3 °C.

Gebietsmittel der Niederschlagshöhe bis 500 m HN (vorläufige Werte)

Bezirk	Summe in mm	% d. norm. Monats- summe	Bezirk	Summe in mm	% d. norm. Monats- summe
Rostock	18	44	Halle	8	20
Schwerin	15	36	Erfurt	9	19
Neubrandenburg	33	83	Gera	16	30
Potsdam	22	55	Suhl	9	17
Frankfurt	60	162	Dresden	40	71
Cottbus	48	112	Leipzig	27	57
Magdeburg	13	32	K.-Marx-Stadt	46	73

Redaktionsschluß: 14. 4. 1987

1987

B E O B A C H T U N G S E R G E B N I S S E
(VORLAEUFIGE WERTE)

L U F T T E M P E R A T U R I N C E L

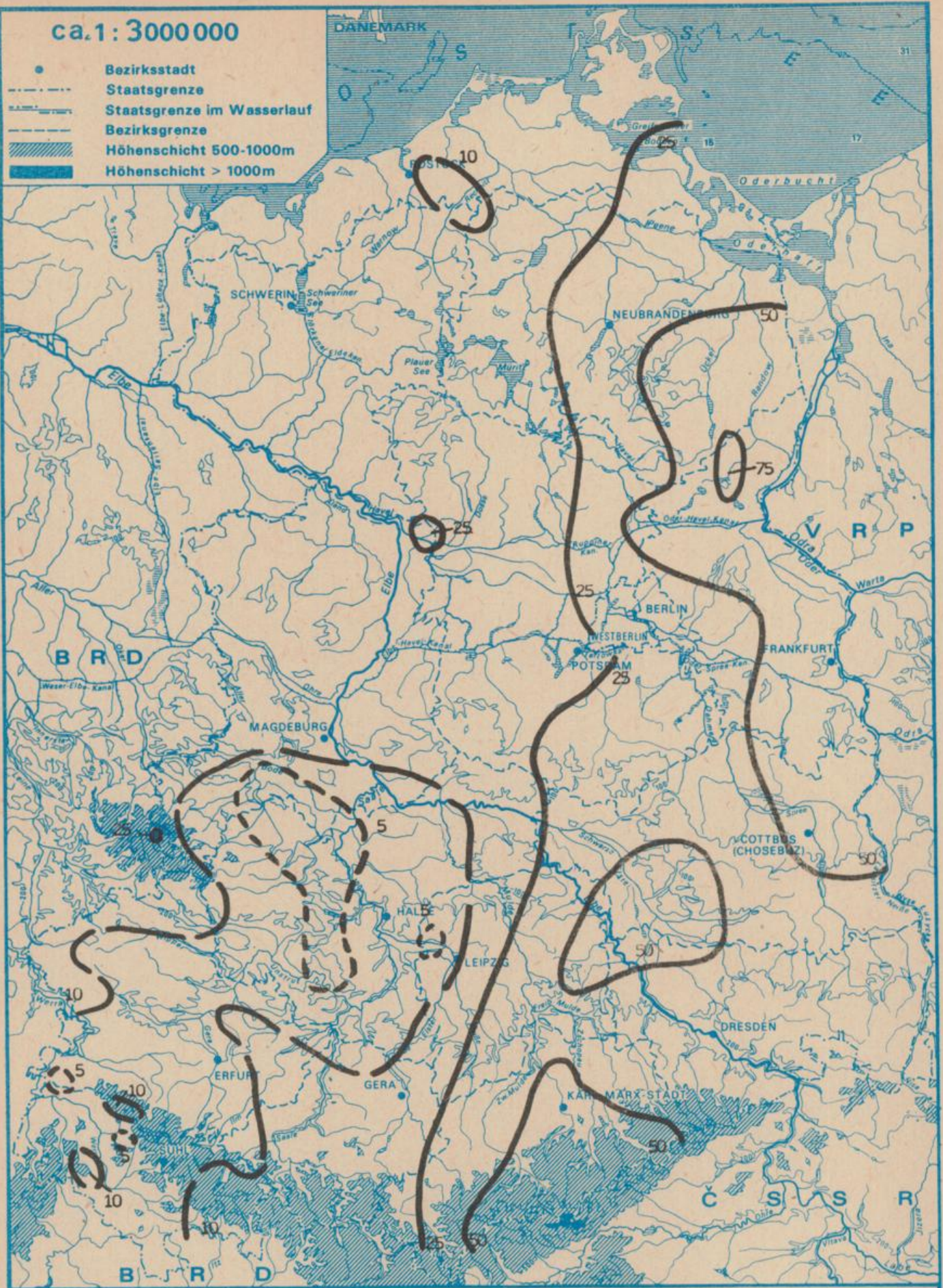
STATION	HOEHE UEBER MEERES SPIEGEL M	DEKADEN MITTEL	ABW. VOM NORMAL WERT K	EXTREMWERTE			ZAHL DER TAGE MIT		
				MAX. DAT.	MIN. DAT.	MAX.)= 25.0	MIN. < 0.0		
BOLTENHAGEN	15	4.7	-0.2	14.0	8.	-2.4	1.	0	1
WARNEMUENDE	4	5.3	0.4	12.4	8.	-2.5	1.	0	1
ARKONA	42	2.1	-1.5	9.0	8.	-2.8	1.	0	1
GREIFSWALD	2	5.0	0.2	13.1	8.	-1.8	1.	0	1
SCHWERIN	59	6.4	1.0	15.1	7.	-3.7	1.	0	2
TETEROW	46	5.9	0.8	14.5	7.	-3.5	1.	0	1
NEUBRANDENBG.	81	5.8	0.7	13.9	7.	-2.5	1.	0	1
SEEHAUSEN/A.	21	7.2	1.2	16.8	7.	-3.0	1.	0	2
MAGDEBURG	79	8.2	1.2	19.0	7.	-0.5	1.	0	1
BROCKEN	1142	1.5	1.7	8.8	7.	-4.7	2.	0	5
NEURUPPIN	38	6.8	1.0	16.1	9.	-0.9	1.	0	1
POTSDAM	81	7.4	1.0	18.2	9.	-0.5	1.	0	1
BERLIN-ALEX	38	8.1	0.3	17.3	9.	0.9	1.	0	0
BLN-SCHOENE.	47	7.3	1.0	18.0	9.	-0.7	7.	0	2
ANGERMUENDE	56	6.2	0.3	15.3	7.	-1.5	1.	0	1
LINDENBERG	98	7.2	0.8	17.2	9.	1.0	1.	0	0
ARTERN	164	8.9	2.6	19.7	7.	1.9	2.	0	0
WITTENBERG	105	7.7	1.4	18.0	7.	0.5	1.	0	0
LPZ-SCHKEUD.	131	8.4	2.0	19.0	7.	0.8	1.	0	0
OSCHATZ	150	8.3	1.6	19.0	7.	1.6	1.	0	0
COTTBUS	69	8.0	1.3	17.8	9.	0.5	7.	0	0
ERFURT-BIND.	312	7.5	1.6	18.4	7.	-1.6	1.	0	1
SCHMUECKE	937	3.3	1.7	12.1	7.	-3.6	1.	0	4
MEININGEN	450	6.6	1.4	17.0	7.	-1.0	1.	0	3
GERA-LEUMN.	311	7.6	1.8	18.7	7.	1.1	1.	0	0
K.-M.-STADT	418	7.2	1.4	16.9	7.	0.6	1.	0	0
FICHELBERG	1213	1.2	1.1	9.3	7.	-4.6	1.	0	6
DRESDEN-KL.	222	8.4	1.9	18.0	7.	1.0	1.	0	0
GOERLITZ	237	7.7	1.5	17.2	9.	0.1	3.	0	0

SONNEN BEDECKUNGS RELATIVE LUFTFEUCHTE NIEDERSCHLAGSHOEHE
 SCHEIN GRAD - 13 UHR -
 DAUER MINIMUM ZAHL DER DEKADEN MONATS ZAHL DER
 DEKADEN DEKADEN DEKADEN % DER TAGE MIT
 SUMME MITTEL % DATUM)= <= SUMME SUMME)=)=)=
 H ACHEL MM MM MM

29	6.5	68	8.	9	0	14	37	7	4	1
31	6.8	63	3.	8	0	10	24	7	4	1
23	6.5	80	6.	10	0	17	49	6	2	1
27	6.5	65	3.	6	0	26	67	6	3	1
31	6.7	57	3.	6	0	13	31	6	2	1
25	6.5	62	8.	7	0	12	32	5	2	2
25	6.3	65	8.	8	0	28	70	7	3	2
28	5.9	56	8.	4	0	17	46	5	3	1
30	6.4	48	9.	2	0	12	30	5	3	2
27	7.2	63	7.	8	0	25	22	6	5	4
27	6.4	60	9.	7	0	14	38	6	2	1
29	6.3	42	9.	5	0	24	53	8	3	2
//	6.5	46	9.	3	0	40	98	7	4	2
//	6.1	50	9.	5	0	35	90	6	3	3
26	6.6	60	9.	7	0	75	192	6	5	4
32	6.1	52	9.	5	0	53	139	6	3	3
27	6.3	52	7.	3	0	8	24	5	1	1
31	6.0	48	8.	5	0	21	53	7	4	3
30	6.1	46	7.	5	0	5	13	5	2	1
28	6.6	42	9.	4	0	57	127	5	4	3
29	5.9	41	9.	4	0	57	139	4	3	3
36	6.5	40	7.	1	1	6	14	5	2	1
37	6.3	40	3.	6	1	10	13	7	4	1
38	6.1	48	5.	2	0	12	26	6	4	2
33	6.8	40	7.	4	1	17	33	7	3	1
31	6.8	45	7.	5	0	58	104	5	4	4
27	7.0	59	8.	7	0	70	78	7	6	4
26	6.6	45	7.	4	0	38	72	7	4	3
28	6.2	40	9.	4	1	48	96	7	5	3

ca. 1: 3 000 000

- Bezirksstadt
- - - Staatsgrenze
- - - Staatsgrenze im Wasserlauf
- - - Bezirksgrenze
- ▨ Höhengschicht 500-1000m
- Höhengschicht > 1000m



Dekadensumme der Niederschlagshöhe in mm
1. Aprildekade 1987

AGRARMETEOROLOGISCHER BERICHT - 1. Aprildekade 1987

BODEN: Im Dekadenverlauf erfolgte eine kräftige Bodenerwärmung. Die Tagesmittel der Krumentemperatur stiegen in 5 cm Tiefe um 4 bis 7, in 20 cm Tiefe um 3 bis 5 K an. Die 5-0C-Grenze wurde um den 7. allgemein anhaltend überschritten. Im Vergleich zu den Normalwerten erfolgte dies in den Nordbezirken und im Bergland etwa 5, im übrigen Gebiet der DDR 10 Tage verspätet. In 50 cm Tiefe nahmen die Temperaturen um 2 bis 4, in 100 cm Tiefe um 1 bis 3 K zu. Die Bodenwasservorräte veränderten sich in der ersten Halbdekade nicht wesentlich. In den Gebieten C und D nahmen sie an mehreren Meßstellen um maximal 5 mm zu. Die Witterung der zweiten Halbdekade bedingte in der DDR nur schwach mit Niederschlag versorgte Westhälfte der DDR vielfach einen Rückgang der Werte um etwa 5 mm. In der Osthälfte führten die sehr ergiebigen Niederschläge am Dekadenende zu Staunässe, oberirdischen Abfluß und Wassererosion. Weiter dürfte es hier verstärkt zu Sickerwasserbildung und entsprechenden Nährstoffverlagerungen in tiefere Bodenschichten gekommen sein. Gleichzeitig traten Bodenverschlammung und Störungen des Lufthaushaltes auf. Ab Dekadenmitte bestanden geeignete Bodentemperaturen für das Anlaufen der Nährstoffmobilisierung und des Gefügebauaufbaus. Die unverändert hohen Bodenwasservorräte dürften jedoch beeinträchtigend gewirkt haben.

PFLANZE: Der Beginn der Vegetationsperiode 1987 geht aus der Darstellung auf S. 12 hervor. Im Vergleich zu den Normalwerten erfolgte er an der Mehrzahl der Stationen 1 bis 4 Tage verspätet. Im Bergland begann die Vegetationsperiode 5 bis 10 Tage verfrüht. Kleinräumig trat eine Verfrüfung von 3 bis 8 Tagen in den Bezirken Rostock, Schwerin und Potsdam ein. Für die Wachstumsvorgänge bestand besonders in der zweiten Halbdekade ein gutes Wärmeangebot. Die wenigen Spätfröste blieben ohne wesentliche Wirkung. Die vielfach stark zurückgefrorene Winterung regenerierte sich zusehends. Vor allem traf dies für Winterzwischenfrüchte und Winterroggen zu. Für Rüben waren die Keimtemperaturminima ab Dekadenmitte, für vorgekeimtes Kartoffelpflanzgut ab Dekadenende gesichert. Für das sichere Anwachsen des Pflanzgemüses stand ausreichend Bodenwasser zur Verfügung. Die Entwicklungsprozesse erfuhren durch die übernormalen Lufttemperaturen der zweiten Halbdekade eine Anregung. Die hohen Bodenwasservorräte und unternormalen Unterbodentemperaturen wirkten jedoch hemmend. Da bis Mitte März keine Bedingungen bestanden, die für das Blühen und für die Blattentfaltung erforderlichen Temperatursummen anteilig zu bilden, werden bis zum Erreichen der Auslösewerte noch längere Abschnitte erforderlich sein.

ARBEITSPROZESS: Die Feldarbeiten wurden am Dekadenbeginn und in der Osthälfte der DDR am Dekadenende durch Niederschläge gestört. Besonders das letztgenannte Ereignis zwang zu vollständiger Unterbrechung, die von längerer Dauer bleiben dürfte. In den westlichen Bezirken stellten sich dagegen relativ günstige Voraussetzungen für die Frühjahrsbestellung ein. Infolge der intensiven Frosteinwirkung während des Winters bestand eine überwiegend gute Bearbeitbarkeit, die eine Reduktion der Arbeitsgänge und des Geräteaufwandes ermöglichte. Naßstellen in Bodensenken komplizierten jedoch die Arbeiten. Auf den Winterungsschlägen bestand infolge relativ dicht lagernder Böden eine gute Befahrbarkeit für das Ausbringen von Stickstoff mit Bodengeräten.

Beobachtungsergebnisse (vorläufige Werte)

		G e b i e t A		G e b i e t B	
		01.-05.	06.-10.	01.-05.	06.-10
Lufttemperatur	(1) °C	3... 4	5... 7	4... 5	7... 9
Abw. vom Normalwert	K	-1... 0	0... 2	-1... 0	2... 4
Sonnenscheindauer	(2,3) h	14	14	14	14
Globalstrahlung	(2,3) J/cm ²	3400	3600	3220	4100
Niederschlagshöhe	(2,3) mm	2	(7)	8	(8)
Zahl der Tage mit ≥ 1 mm	(1,3) mm	0... 1	2... 3	1	0... 2
Niederschlagsdauer	(2,6) h	1... 2	7...11	8...13	(13)
relative Luftfeuchte	(1,3) %	88	88	85	83
Dauer < 70 %	(2) h	0...10	5...15	5...20	10...25
Sättigungsdefizit, 13 Uhr	(1) hPa	1... 2	2	1... 3	3... 5
Verdunstung (TURC)	(2,3,4)				
potentiell	mm	3,0	4,5	3,8	5,5
aktuell	mm	2,6	3,9	3,3	4,8
Windgeschwindigkeit					
Zahl d. Termine < 3 m/s	(1,6)	1... 4	3... 7	1... 4	1... 3
Zahl d. Termine > 5 m/s	(1,6)	5... 8	1... 2	4... 6	0... 3
Bodentemperatur					
Tiefe 5 cm	(1) °C	2... 5	5... 8	3... 5	7... 8
Abw. vom Normalwert	K	-3... 0	-1... 2	-3...-1	0... 1
Tiefe 20 cm	(1) °C	3... 4	5... 7	3... 5	6... 7
Abw. vom Normalwert	K	-2...-1	-1... 1	-3...-1	-1... 0
Tiefe 50 cm	(5) °C	4	5... 6	3... 6	6... 8
Abw. vom Normalwert	K	-1	-1... 0	-3... 0	-1... 1
Tiefe 100 cm, 13 Uhr	(5) °C	4	4... 5	2... 5	4... 6
Abw. vom Normalwert	K	-1	-2...-1	-3... 0	-2... 0
Bodenwasservorrat	(5)				
Tiefe 0... 50 cm	mm	95...130	90...140	80...160	75...155
nutzbare Feldkapazität	%	85...100	90...100	100	90...100
Tiefe 50...100 cm	mm	85...145	85...145	70...160	70...160
nutzbare Feldkapazität	%	100	100	100	100
eff. Temperatursumme > 5 °C	K	0... 1	2... 9	1... 4	12...17
Zahl der Tage mit Frost in Bodennähe		1... 3	0	1... 3	0... 1
Lufttemp. min. in Bodennähe	°C	-4...-2	0... 2	-6...-3	-2... -1

Gebiet A = Küste

Gebiet B = nördliches Binnentiefland (Bez. Schwerin, Neubrandenburg und südliche Hälfte des Bezirkes Rostock)

Gebiet C = mittleres Tiefland (Bez. Magdeburg, Potsdam, Frankfurt)

Gebiet D = südliches Tief- und Hügelland (übrige Bezirke bis 400 m HN)

Gebiet E = Bergland bis 700 m HN

- (1) = Halbdekadenmittel
- (2) = Halbdekadensumme
- (3) = Gebietsmittel
- (4) = berechnet
- (5) = am letzten Tag der Halbdekade
- (6) = von 07.00...19.00 MEZ

Dekadenwitterungsbericht

für das Gebiet der Deutschen Demokratischen Republik

Herausgegeben vom Meteorologischen Dienst der DDR
Hauptamt für Klimatologie in Potsdam

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.
Bezugspreis vierteljährlich 9.00 M. Einzelverkaufspreis 1.00 M.
Zu beziehen durch den Postzeitungsvertrieb.

Index 31 399

AN(EDV) 41 835

8. Jahrgang

Beilage Nr. 1/87

Normalwerte 1951/80

Ab Januar 1987 werden in unseren regelmäßigen Veröffentlichungen Dekadenwitterungsbericht und Monatlichen Witterungsbericht die Normalwerte 1951/80 der meteorologischen Größen Lufttemperatur und Niederschlagshöhe verwendet.

In der Beilage sind die in den Veröffentlichungen benutzten Normalwerte enthalten.

Eine Veröffentlichung aller berechneten Normalwerte 1951/80 erfolgt in

- Klimadaten der DDR - Ein Handbuch für die Praxis - Reihe B.
Bd. 14 "Normalwerte" -

voraussichtlich Anfang 1988.

Hauptamt für
Klimatologie
Potsdam

Normalwerte 1951/80

Dekadenmittel der Lufttemperatur in °C

Station	Juli Dekaden			August Dekaden			September Dekaden			Oktober Dekaden			November Dekaden			Dezember Dekaden		
	1.	2.	3.	1.	2.	3.	1.	2.	3.	1.	2.	3.	1.	2.	3.	1.	2.	3.
Boltenhagen	16.3	16.4	16.7	17.1	16.6	15.7	15.0	13.4	12.2	11.1	9.4	8.3	6.5	4.9	4.0	3.2	1.9	1.5
Warnemünde	16.5	16.7	17.0	17.4	16.8	16.0	15.6	13.8	12.4	11.3	9.6	8.4	6.6	5.0	4.0	3.1	2.0	1.4
Arkona	15.7	16.1	16.5	16.9	16.5	15.8	15.2	13.6	12.2	11.2	9.7	8.5	6.8	5.1	3.9	3.1	1.9	1.5
Greifswald	16.5	16.8	16.9	17.3	16.7	15.7	15.1	13.2	11.6	10.5	9.0	7.8	6.0	4.3	3.3	2.4	1.2	0.5
Schwerin	16.7	16.8	16.9	17.4	16.6	15.8	15.0	13.3	11.9	10.8	9.0	7.8	6.0	4.3	3.3	2.4	1.2	0.7
Teterow	16.5	16.7	16.8	17.3	16.6	15.6	15.0	13.1	11.6	10.6	8.8	7.6	5.8	4.0	3.1	2.1	0.9	0.2
Neubrandenburg	16.4	16.6	16.6	17.3	16.5	15.5	15.1	12.9	11.4	10.4	8.6	7.4	5.5	3.6	2.7	1.7	0.4	0.0
Seehausen/A.	17.1	17.4	17.2	17.9	17.0	15.8	15.1	13.2	11.7	10.7	8.6	7.7	5.7	4.1	3.1	2.3	1.0	0.6
Magdeburg	17.6	18.1	18.6	18.9	18.0	17.1	16.2	14.7	12.7	11.3	9.3	7.7	5.9	4.5	3.5	2.4	0.9	0.5
Brocken	10.0	10.3	10.3	11.1	10.4	9.4	9.0	7.6	6.6	6.0	4.3	3.2	1.3	-1.2	-1.4	-2.3	-2.8	-3.7
Neuruppin	17.1	17.6	17.5	18.0	17.2	16.1	15.5	13.6	11.9	10.8	9.0	7.6	5.9	4.1	3.0	2.2	0.8	0.3
Potsdam	17.6	18.1	17.9	18.4	17.5	16.4	15.8	13.8	12.0	10.9	9.0	7.6	5.7	3.9	2.7	1.9	0.5	0.0
Berlin-Alex	19.4	19.9	19.8	20.4	19.5	18.3	17.4	15.2	13.4	12.6	10.6	9.2	7.5	5.7	4.4	3.6	2.1	1.5
Bln.-Schönefeld	17.7	18.2	18.1	18.5	17.6	16.5	15.8	13.8	12.0	10.9	9.0	7.6	5.8	4.0	2.8	1.7	0.3	-0.2
Angermünde	17.3	17.7	17.6	18.0	17.1	16.0	15.3	13.2	11.5	10.3	8.6	7.4	5.7	3.9	2.8	1.9	0.6	-0.0
Lindenberg	17.6	18.1	18.0	18.5	17.5	16.4	15.9	13.8	12.0	11.0	9.1	7.5	5.7	3.9	2.6	1.6	0.3	-0.2
Artern	16.7	17.4	17.1	17.7	16.7	15.7	15.4	13.5	12.3	10.9	8.8	7.5	5.4	4.0	2.8	2.1	0.5	0.3
Wittenberg	17.2	17.9	17.6	18.2	17.0	16.0	15.6	13.7	12.2	11.0	9.0	7.4	5.7	4.0	2.8	2.2	0.6	0.0
Leipzig-Schkeud.	16.9	17.7	17.4	18.1	17.0	15.9	15.7	13.7	12.2	11.0	9.1	7.8	5.9	4.3	3.3	2.1	0.9	0.5
Oschatz	17.1	17.8	17.5	18.0	17.2	15.9	15.2	13.2	11.6	10.4	8.6	7.8	6.2	4.3	3.7	2.3	0.9	0.7
Cottbus	18.2	18.7	18.4	18.9	17.8	16.4	15.9	13.7	11.9	10.9	9.1	7.8	6.2	4.5	3.1	2.2	0.7	0.3
Erfurt-Bind.	16.6	16.9	16.9	17.3	16.6	15.3	14.9	13.1	11.7	10.4	8.3	7.1	5.1	3.6	2.2	1.4	0.2	-0.4
Schmücke	12.6	12.7	12.7	13.7	12.9	11.3	11.5	9.4	8.4	7.4	5.5	4.2	2.3	-0.5	-1.7	-2.3	-2.8	-3.6
Meiningen	15.8	15.7	15.8	16.1	15.4	13.9	13.8	12.0	10.8	9.3	7.3	6.2	3.9	2.2	0.7	-0.2	-1.0	-1.2
Gera-Leumnitz	16.5	16.9	16.9	17.3	16.6	15.1	14.9	13.1	11.6	10.4	8.3	7.2	5.5	3.8	2.5	1.5	0.3	0.3
Karl-Marx-Stadt	16.4	16.8	16.6	17.3	16.6	15.2	14.9	13.1	11.7	10.6	8.7	7.5	5.5	3.6	2.2	1.2	0.1	-0.3
Fichtelberg	10.9	11.4	11.2	12.1	11.3	9.9	9.8	7.9	6.7	5.9	4.2	3.0	1.1	-1.4	-2.3	-3.2	-3.8	-4.3
Dresden-Klotzsche	17.4	18.0	17.7	18.4	17.5	16.2	15.7	13.8	12.2	11.0	9.3	7.9	6.0	4.2	2.8	1.8	0.5	0.2
Görlitz	16.9	17.6	17.3	17.9	17.0	15.7	15.4	13.4	11.6	10.6	8.9	7.4	5.8	3.7	2.3	1.3	-0.1	-0.4

Station	Januar Dekaden			Februar Dekaden			März Dekaden			April Dekaden			Mai Dekaden			Juni Dekaden		
	1.	2.	3.	1.	2.	3.	1.	2.	3.	1.	2.	3.	1.	2.	3.	1.	2.	3.
Boltenhagen	0.0	0.5	0.3	0.3	-0.3	1.0	2.0	2.4	3.7	4.9	6.4	7.7	9.7	11.2	12.0	14.1	15.2	15.7
Warnemünde	0.2	0.3	-0.1	0.1	-0.3	0.8	1.8	2.0	3.8	4.9	6.2	7.4	9.8	11.0	12.0	14.1	15.2	15.9
Arkona	0.1	0.3	0.1	-0.1	-0.4	-0.1	1.0	1.2	2.5	3.6	4.9	6.1	7.9	9.5	10.6	12.8	14.2	15.9
Greifswald	-0.9	-0.5	-0.6	-0.7	-0.9	0.1	1.2	1.6	3.5	4.8	6.1	7.6	9.7	11.4	12.2	14.4	15.4	16.1
Schwerin	-0.8	-0.3	-0.4	-0.2	-0.7	0.6	1.8	2.4	4.1	5.4	7.0	8.4	10.8	11.9	12.8	15.1	15.8	16.2
Teterow	-1.2	-0.8	-0.7	-0.7	-1.1	0.2	1.2	1.8	3.8	5.1	6.6	7.9	10.3	11.7	12.5	14.7	15.5	16.1
Neubrandenburg	-1.6	-1.1	-1.3	-1.0	-1.4	0.3	1.1	1.6	3.7	5.1	6.2	7.7	10.1	11.4	12.3	14.7	15.4	16.0
Seehausen/A.	-1.2	-0.8	-0.1	-0.4	-0.8	0.3	1.6	2.8	4.8	6.0	7.5	8.8	11.4	12.6	13.2	15.6	16.4	16.8
Magdeburg	-1.0	-0.6	-0.1	-0.2	-0.1	0.8	1.7	3.4	5.7	7.0	8.9	9.8	12.4	13.6	14.1	16.5	17.0	17.5
Brocken	-1.2	-0.8	-0.7	-0.7	-1.1	0.2	1.2	1.8	3.8	-0.2	1.1	1.9	4.4	5.5	6.0	8.4	9.1	9.4
Neuruppin	-1.2	-1.2	-0.6	-0.6	-0.8	0.3	1.4	2.3	4.4	5.8	7.3	8.7	11.4	12.6	13.2	15.7	16.3	16.8
Potsdam	-1.4	-1.2	-0.6	-0.6	-0.7	0.6	1.8	2.8	5.0	6.4	7.9	9.2	11.9	13.1	13.6	16.1	16.8	17.3
Berlin-Alex	0.2	0.4	0.7	0.9	0.7	1.8	3.1	4.1	6.4	7.8	9.4	10.7	13.5	14.7	15.3	18.0	18.6	19.0
Berlin-Schönefeld	-1.5	-1.2	-0.7	-0.8	-0.9	0.5	1.6	2.7	4.9	6.3	7.8	9.2	11.8	13.0	13.6	16.1	16.8	17.3
Angermünde	-1.5	-1.3	-1.0	-0.9	-1.2	-0.2	1.1	2.2	4.4	5.9	7.2	8.6	11.3	12.6	13.2	15.6	16.5	17.0
Lindenberg	-1.6	-1.6	-0.9	-0.8	-0.8	0.2	1.4	2.5	4.9	6.4	7.8	9.1	11.7	13.0	13.6	16.1	16.9	17.3
Artern	-1.1	-1.0	0.2	0.0	-0.4	0.4	2.0	2.9	5.0	6.3	7.7	8.8	11.4	12.3	12.8	15.1	16.0	16.2
Wittenberg	-0.5	-1.1	0.0	-0.2	-0.5	0.0	1.8	2.7	5.0	6.3	7.7	8.8	11.2	12.7	13.3	15.8	16.6	16.9
Leipzig-Schkeud.	-1.1	-0.7	0.4	0.2	-0.2	0.5	1.8	2.9	5.1	6.4	7.6	8.8	11.5	12.4	13.0	15.3	16.2	16.5
Oschatz	-0.5	-1.5	0.2	-0.3	0.0	1.3	1.3	2.8	4.8	6.7	7.7	8.9	11.4	12.5	13.1	15.4	16.3	16.8
Cottbus	-1.1	-1.3	-0.4	-0.5	-0.4	0.5	1.6	2.8	5.1	6.7	8.0	9.5	12.0	13.6	13.9	16.5	17.3	17.8
Erfurt-Bind.	-1.6	-1.5	-0.5	-0.7	-0.9	0.2	1.1	2.5	4.6	5.9	7.3	8.3	10.8	12.1	12.4	14.6	15.6	16.0
Schmücke	-4.8	-4.6	-3.3	-3.6	-3.7	-2.5	-2.2	-0.6	-0.9	1.6	3.0	4.0	6.5	7.5	8.3	10.6	11.5	12.1
Meiningen	-2.3	-2.4	-1.8	-1.6	-1.2	0.4	0.5	1.8	4.0	5.2	6.8	7.5	10.0	11.3	11.6	13.8	14.5	15.1
Gera-Leumnitz	-1.6	-1.7	-0.6	-0.8	-0.8	0.2	1.2	2.3	4.5	5.8	7.8	8.1	10.5	11.9	12.2	14.5	15.5	16.0
Karl-Marx-Stadt	-1.7	-1.7	-0.7	-0.9	-0.9	0.1	1.0	2.4	4.6	5.8	7.0	8.1	10.6	11.8	12.3	14.4	15.3	16.0
Fichtelberg	-5.7	-5.7	-4.7	-5.3	-5.3	-4.0	-3.9	-2.9	-0.9	0.1	1.3	2.4	4.9	6.3	6.8	9.0	9.9	10.5
Dresden-Klotzsche	-1.3	-1.3	-0.5	-0.5	-0.3	0.4	1.5	2.7	5.2	6.5	7.7	8.9	11.5	12.7	13.2	15.5	16.5	17.1
Görlitz	-1.9	-2.0	-1.3	-1.3	-0.9	-0.2	1.0	2.2	4.7	6.2	7.4	8.6	11.1	12.3	12.8	15.2	16.1	16.7

Normalwerte 1951/80

Monatssummen der Niederschlagshöhe in mm

Station	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
Boltenhagen	41	29	33	38	50	59	65	65	48	40	50	47	565
Warnemünde	44	30	37	41	47	56	72	66	53	44	52	50	592
Arkona	36	28	31	35	37	51	60	72	54	48	49	43	544
Greifswald	38	28	33	39	51	55	64	55	53	44	46	46	552
Schwerin	47	33	37	42	53	68	73	72	50	42	55	53	625
Teterow	39	26	31	38	49	62	69	61	45	39	43	44	546
Neubrandenburg	36	27	32	40	56	72	66	65	49	39	43	44	569
Seehausen/A.	40	28	32	37	52	65	68	63	43	38	44	46	556
Magdeburg	34	29	35	40	50	64	61	56	37	34	39	42	521
Brocken	156	122	133	116	114	136	142	120	112	120	153	185	1609
Neuruppin	37	27	28	37	54	59	61	56	38	35	42	45	519
Potsdam	42	35	34	45	55	70	63	66	49	41	45	50	595
Berlin-Alex	41	34	32	41	52	71	65	66	50	42	48	51	593
Berlin-Schönefeld	36	27	27	39	50	57	66	59	44	38	40	42	527
Angermünde	39	31	31	39	51	70	62	56	46	38	42	42	547
Lindenberg	37	32	32	38	51	58	70	60	46	42	42	45	553
Artern	26	23	28	34	46	65	56	59	36	35	32	29	469
Wittenberg	40	32	36	40	54	65	59	67	47	44	44	48	576
Leipzig-Schkeud.	31	29	33	40	49	66	63	60	45	43	35	35	529
Uschatz	40	34	39	45	57	63	59	63	45	49	39	50	583
Cottbus	34	28	30	41	53	65	75	70	51	42	40	44	573
Erfurt-Bind.	30	25	33	42	55	73	58	61	43	42	35	31	528
Schmucke	89	91	82	77	87	107	103	93	87	87	98	111	1112
Meininger	46	38	37	47	53	72	68	70	46	46	46	55	624
Gera-Leumnitz	37	29	35	52	64	80	74	68	48	46	37	38	608
Karl-Marx-Stadt	44	39	46	56	68	91	98	70	58	58	46	52	726
Fichtelberg	91	85	87	90	100	109	135	89	87	79	81	101	1134
Dresden-Klotzsche	39	34	41	53	61	76	90	69	53	51	44	49	660
Görlitz	42	34	39	50	70	73	90	72	55	50	46	52	673

aus dem Gebiet der DDR (Teil 2)

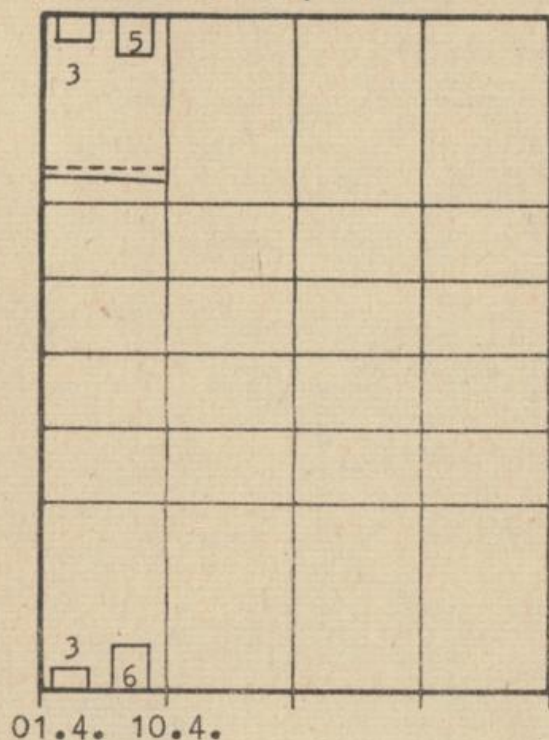
1. Aprildekade

Gebiet C		Gebiet D		Gebiet E	
01.-05.	06.-10.	01.-05.	06.-10.	01.-05.	06.-10.
4... 6	7... 9	5... 6	9...11	3... 5	7... 9
-2... 0	1... 3	-1... 0	3... 5	-2... 0	2... 4
12	15	12	18	13	19
3150	4690	3430	5550	3730	5450
13	(9)	(10)	(11)	8	(12)
1... 2	1... 4	1... 3	0... 2	1... 3	0... 2
10...20	(14)	9...19	3... 8(15)	5...13	(16)
84	82	80	73	79	75
5...20	(17)	15...30	40...55	10...25	35...50
1... 4	5... 7	3... 4	5... 8	3	5... 6
4,0	6,0	4,5	7,3	3,3	6,5
3,6	5,3	4,0	6,5	3,0	5,9
1... 3	5...10	1... 5	3... 7	3... 5	3... 7
3... 6	0... 2	4... 6	0... 3	3... 6	0... 3
4... 6	7... 9	4... 6	8...10	0... 4	4... 8
-3...-1	-1... 1	-2... 0	1... 3	-6...-2	-3... 1
3... 5	6... 8	3... 6	6... 9	2... 5	5... 7
-3...-1	-1... 1	-3... 0	-1... 2	-4...-1	-2... 0
3... 5	6... 8	4... 6	6... 8	2... 4	5... 6
-4...-2	-1... 0	-2... 0	-1... 1	-4...-2	-1... 0
2... 5	4... 6	3... 5	4... 6	2... 3	3... 4
-4...-1	-2... 0	-3...-1	-2... 0	-3...-2	-3...-2
80...155	80...150	115...195	115...195	100...195	105...195
85...100	80...100	75...100	70...100	85...100	85...100
70...150	70...155	95...175	95...175	85...175	85...175
95...100	90...100	85...100	85...100	85...100	85...100
2... 9	16...23	6... 9	22...31	0... 6	12...22
0... 2	0... 1	0... 2	0... 1	2... 4	1
-5... 0	-3... 1	-4... 1	-4... 2	-6...-1	-3...-0

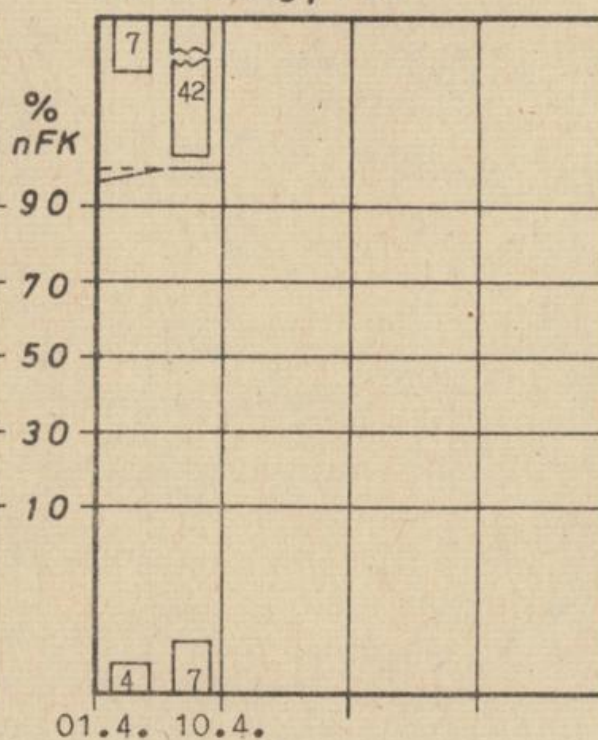
- (7) = Westhälfte 7, Osthälfte 21 mm
- (8) = Bez. Neubrandenburg 13, örtlich um 55, sonst 3 mm
- (9) = Bez. Frankfurt und angrenzende Kreise Bez. Potsdam 38, sonst 2 mm
- (10) = Bez. Cottbus, Dresden 15, sonst 7 mm
- (11) = Bez. Cottbus, Dresden, Leipzig, K.-M.-Stadt 31, Gera 14, sonst 2 mm
- (12) = Erzgebirge 36, sonst 4 (0...15) mm
- (13) = Bez. Rostock, Schwerin bis 6, Neubrandenburg 9...15 h'
- (14) = Bez. Magdeburg 1, Potsdam 13, Frankfurt 13...23 h
- (15) = Osthälfte gebietsweise um 13 h
- (16) = Erzgebirge 12, sonst 1...6 h
- (17) = Nordhälfte 10...20, Südhälfte 30...45 h

Wasserhaushaltsdiagramme ... 01.4. bis 10.4.1987 ...

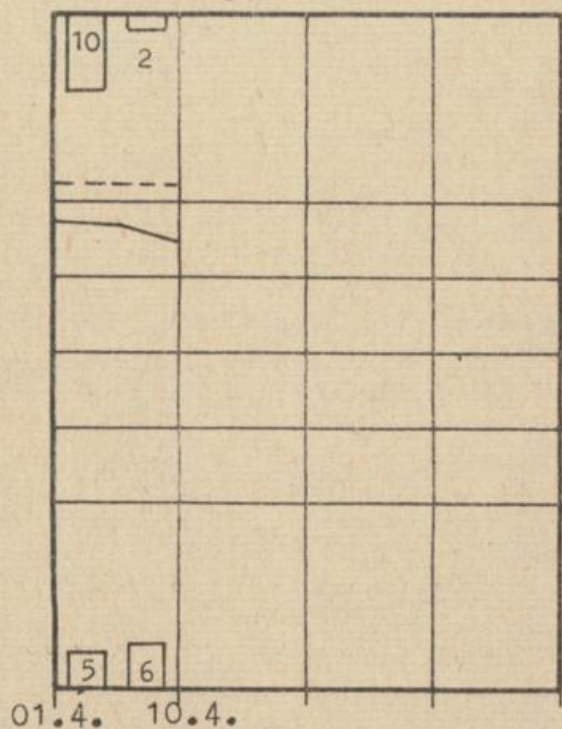
Groß Lüsewitz, D4b



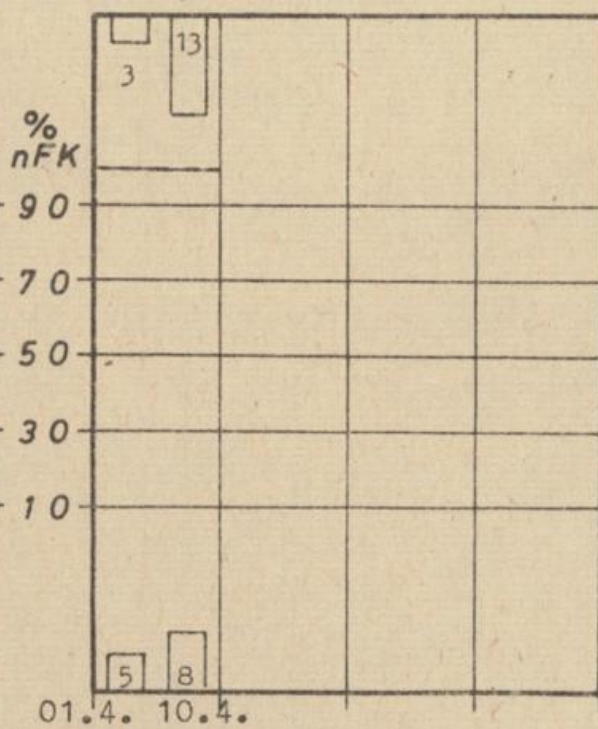
Müncheberg, D2a



Magdeburg, Lö1a



Gera, Lö6b



obere Säulen - Niederschlag, Halbdekadensummen, mm

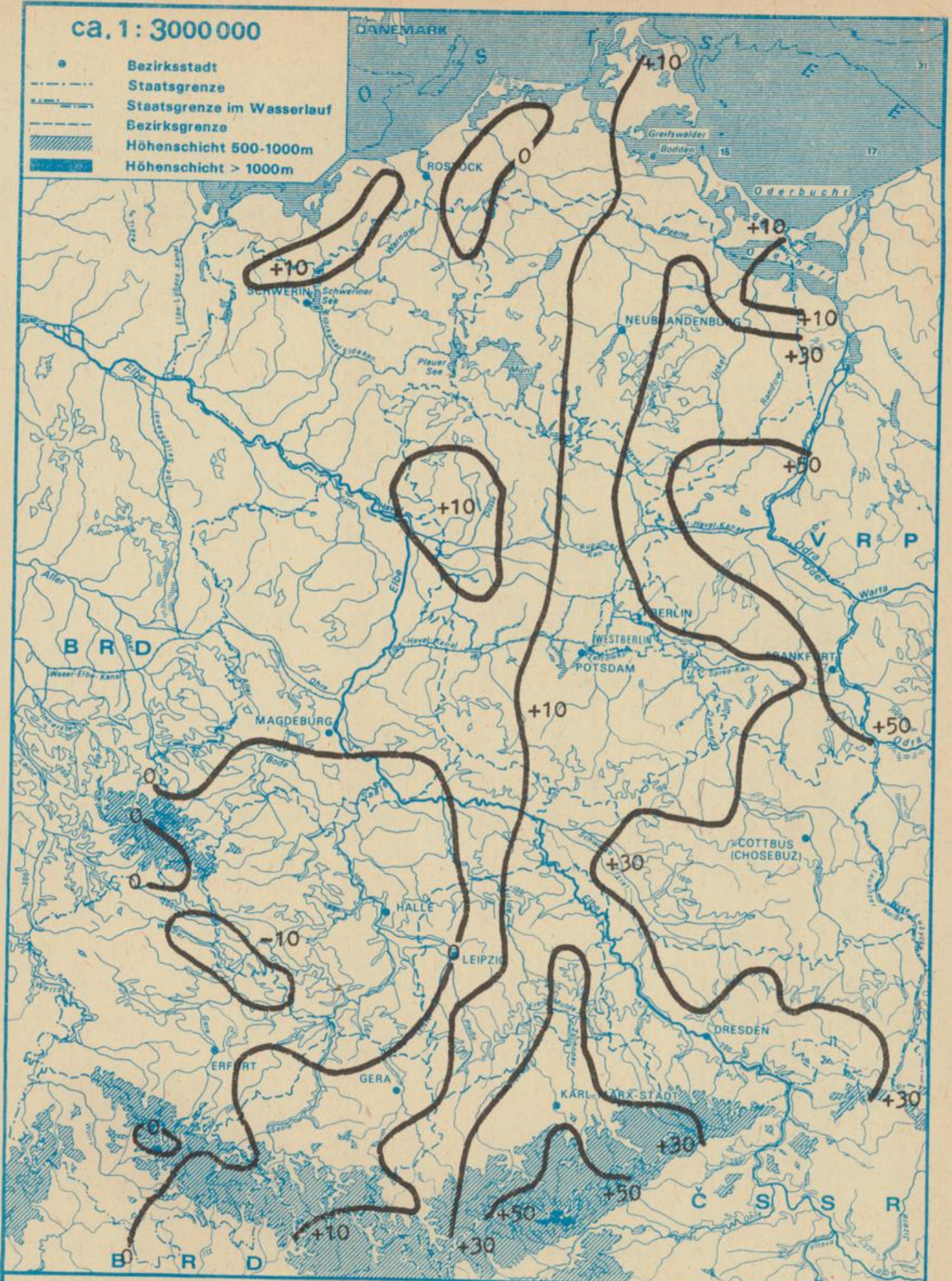
untere Säulen - Verdunstung, Halbdekadensummen, mm

———— - Bodenwasservorrat, 0... 50 cm Tiefe, % nFK

----- - Bodenwasservorrat, 50...100 cm Tiefe, % nFK

ca. 1 : 3 000 000

- Bezirksstadt
- - - Staatsgrenze
- - - Staatsgrenze im Wasserlauf
- - - Bezirksgrenze
- ▨ Höhengschicht 500-1000m
- ▨ Höhengschicht > 1000m



Klimatische Wasserbilanz in mm (Niederschlag minus Verdunstung)
1. Aprildekade 1987

(vorläufige Werte)

Station	Lufttemperatur, Minimum in Bodennähe, °C										Bodentemperatur, Tagesmittel, Tiefe 5 cm, °C									
	01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.
Boltenhagen	-3	0	1	2	2	1	0	4	3	4	3	5	6	5	4	6	8	9	9	7
Groß Lüsewitz	-6	0	0	1	4	1	3	5	4	6	3	4	5	5	4	6	9	9	8	9
Greifswald	-3	1	-1	-1	3	2	3	0	3	5	4	4	7	6	5	7	9	9	8	7
Boizenburg	-4	2	1	3	6	4	-1	8	4	5	4	4	6	6	5	6	7	9	8	8
Schwerin	-4	1	1	3	5	2	-1	7	3	6	4	4	6	6	5	5	7	9	9	8
Teterow	-4	1	1	2	5	1	4	6	3	7	2	3	5	6	5	6	9	10	9	8
Neubrandenbg.	-3	1	1	2	5	1	1	7	3	6	1	2	4	4	4	4	7	8	7	7
Seehausen/A.	-5	2	1	4	6	5	-1	8	2	6	4	5	7	7	6	7	8	11	10	9
Magdeburg	-2	2	2	4	6	2	0	8	3	6	5	5	7	6	7	6	8	11	11	9
Neuruppin	-1	2	-0	3	6	3	0	5	3	5	4	4	5	6	5	5	8	9	9	8
Potsdam	-2	2	-1	2	6	4	-1	7	5	8	4	4	6	7	6	7	8	12	12	10
Angermünde	-3	1	-1	1	5	1	-1	5	1	5	1	3	4	6	5	5	8	9	8	7
Müncheberg	-2	2	-1	1	5	3	-1	5	1	6	2	3	4	6	5	5	9	10	10	7
Lindenberg	0	3	0	2	6	5	-0	1	5	7	3	3	6	6	5	6	7	9	9	8
Harzgerode	-3	-0	2	1	4	-1	0	7	0	3	2	3	5	3	4	4	6	8	7	7
Artern	-1	1	1	2	6	1	2	6	2	5	4	4	6	6	7	7	10	12	10	10
Wittenberg	-1	0	0	3	5	2	0	7	2	7	3	4	7	7	6	6	8	11	10	9
Lpz.-Schkeud.	1	1	1	3	6	1	3	10	5	7	4	5	7	6	7	6	10	11	10	9
Oschatz	0	2	-0	4	6	2	3	5	5	8	3	4	6	6	6	7	9	10	10	8
Cottbus	1	2	-1	2	6	3	-4	5	1	6	3	3	6	6	6	7	8	10	10	9
Leinefelde	-4	0	0	-0	4	0	-0	6	1	3	4	4	6	4	6	6	9	10	9	8
Erfurt-Bind.	-3	1	0	-0	5	3	2	9	3	6	2	3	6	4	4	8	9	13	10	9
Meiningen	-4	-1	-1	-3	4	-2	0	5	1	5	-1	-1	0	1	2	3	3	5	4	5
Gera-Leumn.	1	1	0	1	4	2	3	8	5	7	4	5	8	7	8	7	9	11	10	10
K.-M.-Stadt	-0	1	-1	2	5	2	3	6	4	6	2	3	5	5	6	6	8	9	8	8
Marienberg	-1	-1	1	1	3	-1	1	4	1	5	2	3	5	5	5	6	8	10	8	8
Dresden-Kl.	1	2	0	4	6	3	5	6	6	8	4	4	6	8	7	7	10	11	11	9
Görlitz	1	1	-2	1	5	4	2	6	4	7	3	3	6	7	6	7	9	11	11	9

PHÄNOLOGISCHER BERICHT- 1. Aprildekade 1987

Beobachtungsergebnisse:

phänolog. Phase	Gebiet A	Gebiet B	Gebiet C	Gebiet D	Gebiet E
Schneeglöckchen, b	23.-27.	<u>19.-28.</u>	<u>18.-26.</u>	<u>19.-28.</u>	24.-30.
Beginn der Feldarbeiten	03.-10.	01.-10.	27.-06.	27.-06.	06.-10.
Hasel, b	31.-06.	31.-05.	28.-07.	28.-08.	03.-08.
Huflattich, b	06.-10.	28.-07.	27.-07.	27.-09.	05.-10.
Salweide, b	-	08.-10.	08.-10.	07.-10.	-
Stachelbeere, BO	-	-	09.-10.	07.-10.	-

Die Werte beziehen die zweite (unterstrichen) und die dritte Märzdekade mit ein.

Krokusse standen verbreitet in Blüte. Im Laufe der zweiten Halbdekade begannen im Binnentiefland Hartriegel, Seidelbast, Schwarzerle und Pappeln zu blühen. Bei den Laubgehölzen begannen die Knospen zu schwellen. Besonders auf leichten Böden wurden Körnerleguminosen, Pflanzgemüse und Saatgemüse bestellt. Bis zum Dekadenende war das Sommergetreide auf 55 % der vorgesehenen Anbaufläche gedrillt. Die Zuckerrübenaussaat und das Pflanzen von Kartoffelsorten der Reifegruppen 1 und 2 wurden aufgenommen.

Stand der phänologischen Entwicklung: Schneeglöckchen, b, und Hasel, b, setzten in den Gebieten A bis D 15 bis 20, im Bergland 10 bis 15 Tage verspätet ein. Der Blühbeginn beim Huflattich erfolgte mit etwa 5tägiger Verspätung. Die Feldarbeiten wurden 15 bis 20 Tage später als normal aufgenommen.

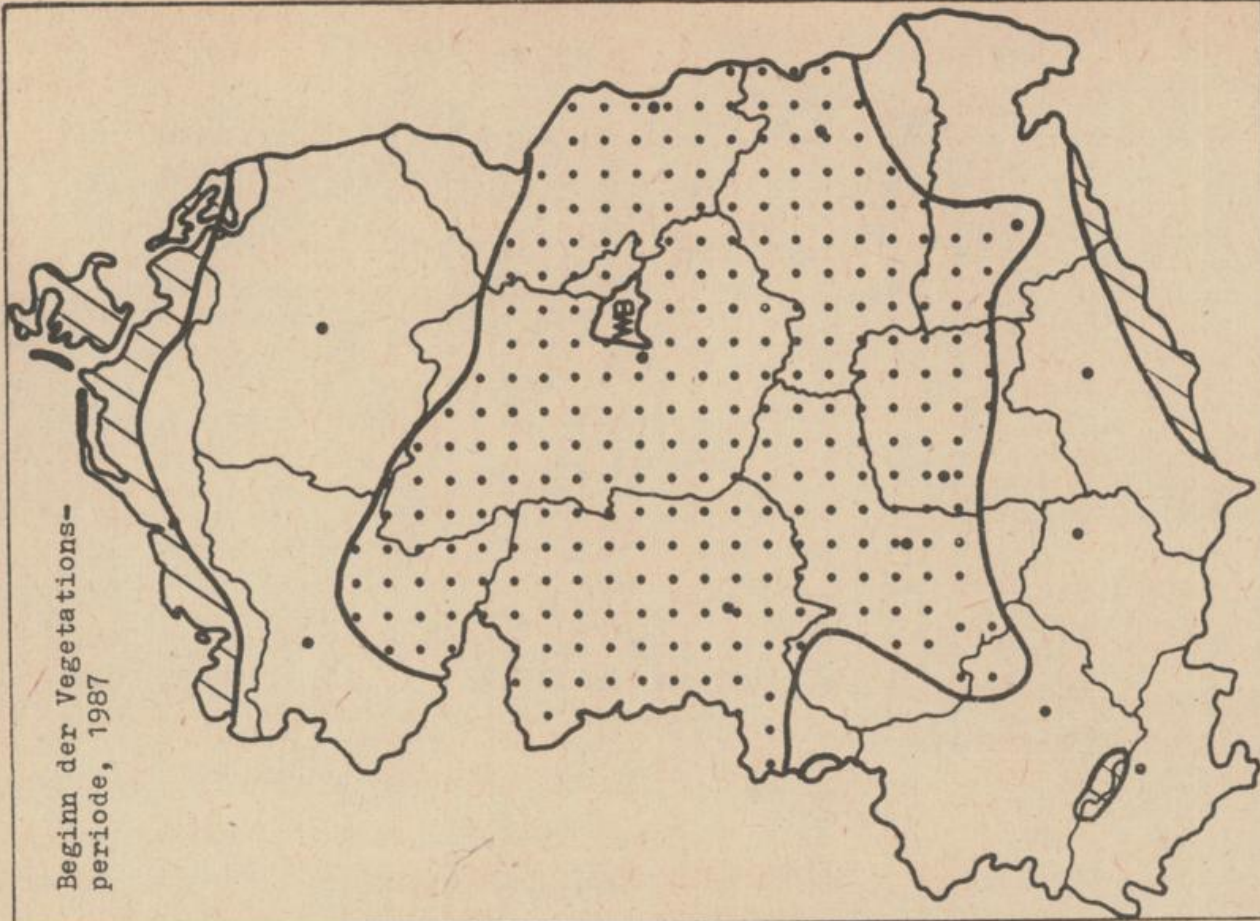
Witterungsbedingte Schäden: Die Winterwitterung führte zu Schäden an Winterraps, Wintergetreide, Feldfutterneusaaten, überwinterndem Gemüse, Obst- und Ziergehölzen. Das Ausmaß konnte jedoch infolge des verspäteten Wachstumsbeginns noch nicht sicher eingeschätzt werden und dürfte sich insgesamt in Grenzen gehalten haben (Schutz durch Schneedecke, besonders in der Südhälfte der DDR). An Wintergetreide wurde zum Teil Schneeschimmelbefall festgestellt. An Nadelgehölzen kam es zu Schneebruch. Verbreitet war Staunässe zu beobachten, die auf Schlagteilen zu Schäden an der Winterung führte. Viele Fließgewässer traten über die Ufer (Überflutungen).

Phänologische Betrachtungen: Die ab Jahresbeginn bis Ende März überwiegend, zum Teil deutlich unternormalen Luft- und Bodentemperaturen bedingten sehr niedrige effektive Temperatursummen. Zur Auslösung der anstehenden Blattentfaltungs- und Blühphasen sind daher längere Abschnitte mit deutlich übennormalen Temperaturen erforderlich. Da es im April häufig zu einem raschen Wechsel zu warmer bzw. zu kalter Witterungsabschnitte kommt, halten sich die Veränderungen im Verlauf der phänologischen Entwicklung meist in Grenzen. Das läßt erwarten, daß in den nächsten Wochen die phänologische Verspätung erhalten bleibt. Sie dürfte sich jedoch allmählich auf die Größenordnung von 7 bis 10 Tagen vermindern. Folgende Eintrittstermine sind zu erwarten:

phänolog. Phase	Gebiet A	Gebiet B	Gebiet C	Gebiet D	Gebiet E
Stachelbeere, b	um 05.5.	um 03.5.	um 30.4.	um 28.4.	um 10.5.
Löwenzahn, b	um 06.5.	um 03.5.	um 30.4.	um 29.4.	um 08.5.
Pfirsich, b	um 10.5.	um 07.5.	um 01.5.	um 01.5.	um 14.5.
Birke, BO	um 09.5.	um 06.5.	um 03.5.	um 30.4.	um 10.5.
Rote Johannisbeere, b	um 10.5.	um 05.5.	um 01.5.	um 01.5.	um 12.5.
Roßkastanie, BO	um 10.5.	um 06.5.	um 04.5.	um 02.5.	um 14.5.

b = erste Blüten, BO = erste Blätter

Beginn der Vegetations-
periode, 1987



Schneeglöckchen, erste
Blüten, 1987

